

Allgemeiner Prüfdatenimport (optional)

Über dieses Menü können Prüfdaten externer Prüfgeräte aus ODBC (*Open Database Connectivity*)-fähigen Datenquellen (Excel) in die Drägerware.Werkstatt importiert werden.

Dieser Prüfdatenimport (kostenpflichtig) steht nur nach Freischaltung durch den Service für das jeweils angeforderte Prüfgeräte (z.B. Fladt) zur Verfügung.

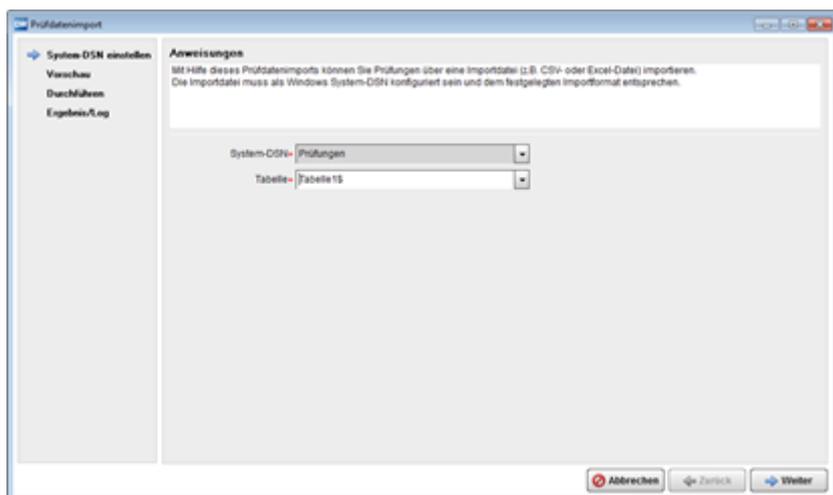
[Anlegen eines ODBC-Aliases](#)

Voraussetzungen

Um den Prüfdatenimport nutzen zu können, müssen die MAT-Struktur und die Gerätedaten in der Datenbank bereits vorhanden sein. Ebenso sollten die zu importierenden Prüfanlässe inkl. ihrer Intervallverknüpfung bereits angelegt sein, damit die Intervalle nach dem Import korrekt hochgesetzt werden können.

Durchführung Import

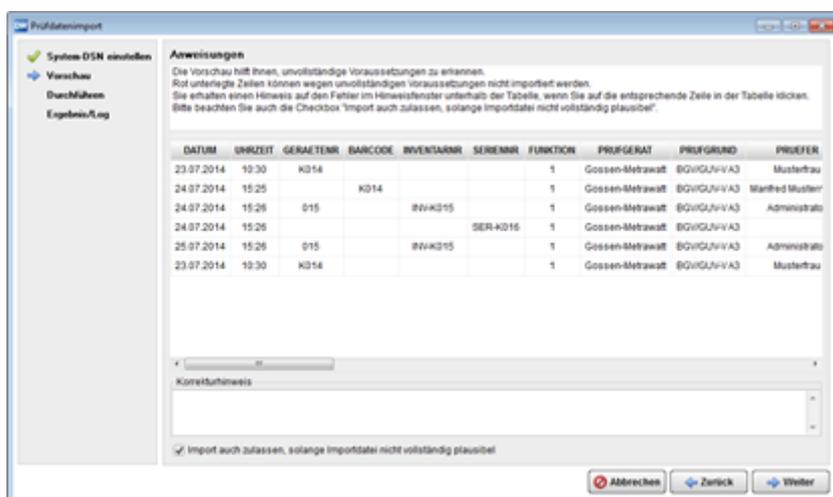
Über das Menü **Datei - Import - Prüfdaten importieren** wird der Importvorgang gestartet.



Nachdem der zuvor angelegte System-DNS ausgewählt wurde, ist das entsprechende Tabellenblatt innerhalb der Importdatei auszuwählen.

Es ist möglich, innerhalb einer Importdatei mehrere Tabellenblätter einzurichten. Diese lassen sich dann über das Drop-Down-Menü **Tabelle** auswählen. Somit besteht die Möglichkeit, die Importdatei zu gliedern.

Nach Klick auf die Schaltfläche **Weiter** öffnet sich das Vorschaufenster.



In diesem Dialog wird eine Vorschau der Importdatei angezeigt. Die Felder mit fehlerhafter Plausibilität werden mit

 gekennzeichnet.

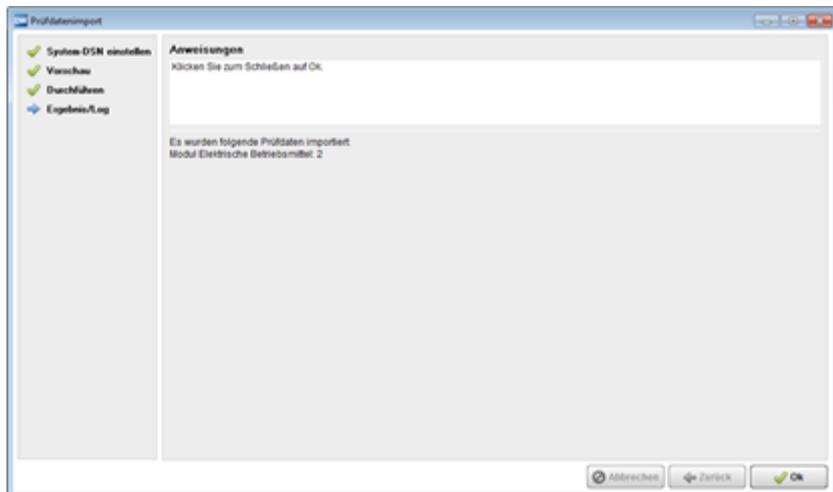
Im Fenster Korrekturhinweis wird angezeigt, welcher Fehler besteht.

Mit dem Kontrollkästchen **Import auch zulassen, solange Importdatei nicht vollständig plausibel** kann auch eine unvollständige Datei importiert werden. Es werden dann nur Einträge importiert, die nicht rot markiert sind.

Nach Klick auf die Schaltfläche **Weiter** wird das Fenster **Durchführen** geöffnet, in dem noch einmal eine kurze Zusammenfassung angezeigt wird.



Nach Klick auf die Schaltfläche **Ausführen** wird der Geräteimport durchgeführt. Auch hiernach wird noch einmal eine Zusammenfassung des Imports angezeigt.



Über die Schaltfläche **OK** wird der Prüfdatenimportdialog verlassen.

Automatisierung des Prüfdatenimportes

Der Prüfdatenimport kann auch mithilfe einer Kommandozeilenanwendung automatisiert werden. Nach dem Starten werden die Prüfdaten im Hintergrund importiert. Eine Rechteprüfung findet nicht statt!

Die Datei befindet sich im Programmverzeichnis der Anwendung (z.B. C:\Programme (x86)\Draeger\Draegerware\):

Parameter der Kommandozeile

```
drwIMPt.exe DSN_ALIAS TABLE_NAME
```

DSN_ALIAS

Hier ist der Name des DSN-Alias einzutragen.

TABLE_NAME

Hier ist der entsprechende Tabellename gefolgt von einem \$ Zeichen einzutragen.

Um den Import zu automatisieren, kann die Aufgabenplanung von Windows verwendet werden. Hierbei ist darauf zu achten, dass die geplante Aufgabe mit einem Benutzer ausgeführt wird, der die zum Ausführen der Werkstatt notwendigen Rechte hat, z. B. Zugriff auf das Systemverzeichnis im Netzwerk.